



>edlohn

Version 14.0.0
11.07.2024

Relevante Systemänderungen und -erweiterungen
für edlohn-Anwender/innen

Inhaltsverzeichnis

1	Neue Pfändungstabelle zum 01.07.2024	4
2	Anpassungen aus Kundenanregungen	5
2.1	Leistungen	5
2.1.1	Keine Leistung bei ruhender Pfändung.....	5
2.1.2	Filtermöglichkeiten Leistungen beim Automatisierten Abrechnen	6
2.2	Erweiterung der Exportmöglichkeit für Arbeitgeber mit TVöD- Abrechnung.....	7
2.3	Neue Warnung wegen fehlendem AG-Zuschuss zum Mutterschaftsgeld	8
3	Elektronischer Zahlungsverkehr.....	9
3.1	SEPA-Zahlungen mit BIC – als Zusatzoption auch beim Archivieren.....	9
3.2	SEPA-Version 3.7 für Pilotbetrieb freigeschaltet.....	10
4	Abfrage der Versicherungsnummer bei Neueintritt obligatorisch - Anpassung des Arbeitnehmer-Anlage-Dialogs	11
5	Optimierung Dokumentenauswahl Archiv	15
6	Anlage von Kindern.....	17
6.1	Anpassung Dialog zur Erfassung der Kinder	17
6.2	Import von Kindern	18
7	Weitere Angaben für Rentner – Erweiterung für Systemwechsel.....	21
8	Abgeltung von Arbeitszeitguthaben – Anwendung des § 23 d SGB IV.....	22
9	Export erweiterte Mandantenübersicht.....	27
10	Anpassung Rundung Einheitliche Pauschalsteuer für geringfügig Beschäftigte.....	29
11	Baulohn.....	30
11.1	Korrektur Stundenzuordnung.....	30
11.2	Anpassung Ausbildungsvergütungen Bauhauptgewerbe.....	34
12	Pilotbetrieb Multi-User: Beitragsnachweis auf Basis einer Berechnung bereitstellen	36

© 2024 by eurodata AG

Großblittersdorfer Str. 257-259, D-66119 Saarbrücken

Telefon +49 681 8808 0 | Telefax +49 681 8808 300

Internet: www.eurodata.de E-Mail: info@eurodata.de

Version: 14.0.0

Stand: 11.07.2024

Dieses Update wurde von **eurodata** mit der gebotenen Sorgfalt und Gründlichkeit erstellt. **eurodata** übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Angaben im Update. Weiterhin übernimmt **eurodata** keine Haftung gegenüber den Benutzern des Updates oder gegenüber Dritten, die über dieses Update oder Teile davon Kenntnis erhalten. Insbesondere können von dritten Parteien gegenüber **eurodata** keine Verpflichtungen abgeleitet werden. Der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und soweit es sich um Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt.

1 Neue Pfändungstabelle zum 01.07.2024

Am 16.05.2024 wurde im [Bundesgesetzblatt](#) die Anpassung der Pfändungsfreigrenzen zum 01.07.2024 veröffentlicht und am [24.05.2024](#) korrigiert.

Ab dem 01.07.2024 gelten folgende monatliche Freigrenzen:

- unpfändbarer Grundbetrag: 1.491,75 € (bis 30.06.2024: 1.402,28 €)
- wenn gesetzliche Unterhaltspflichten zu erfüllen sind, erhöht sich der Betrag um
 - 561,43 € (bis 30.06.2024: 527,76 €) für die erste und
 - jeweils um 312,78 € (bis 30.06.2024: 294,02 €) für die zweite bis fünfte Person.

Die ab 01.07.2024 gültigen Pfändungsfreibeträge werden in edlohn berücksichtigt. Dies bedeutet, dass für Abrechnungsmonate ab Juli 2024 mit den neuen Grenzen gerechnet wird. Für Vormonate finden die bis 30.06.2024 gültigen Freigrenzen Anwendung. Die Auslieferung erfolgte bereits am [12.06.2024](#).

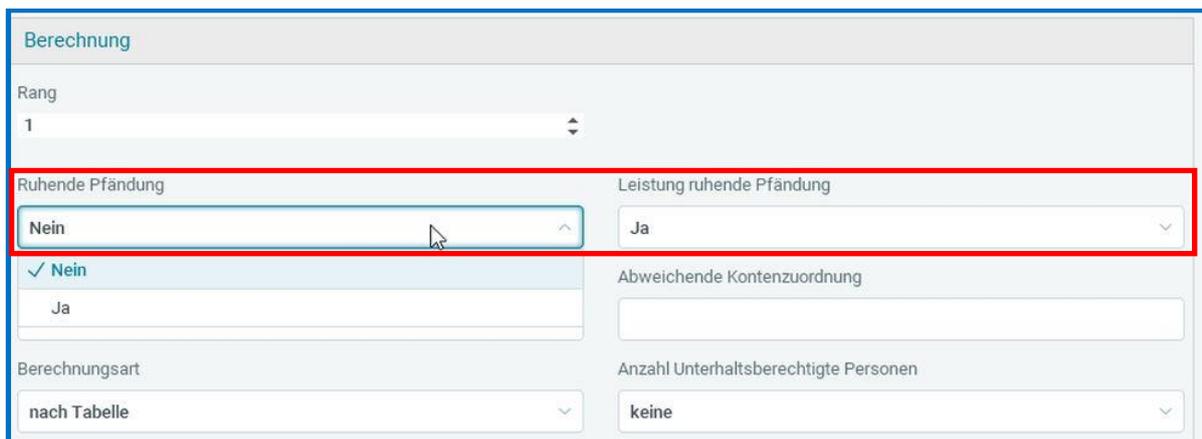
2 Anpassungen aus Kundenanregungen

2.1 Leistungen

2.1.1 Keine Leistung bei ruhender Pfändung

Wird z. B. ein Abzahlungsplan zwischen Schuldner und Gläubiger außerhalb der Lohnabrechnung vereinbart, kann die Pfändung durch **Ja** im Merkmal **Ruhende Pfändung** ausgesetzt werden. Die Pfändung bleibt in der Liste der laufenden Pfändungen mit ihrem Rang stehen und die Pfändung mit dem nächsten Rang wird bedient.

Nach dem Update haben Sie die Möglichkeit, im neuen Merkmal **Leistung ruhende Pfändung** zu entscheiden, ob im Falle einer ruhenden Pfändung eine Leistung entstehen soll oder nicht. Die Standardvorbelegung ist **Ja** und kann ggf. von Ihnen auf **Nein** geändert werden.



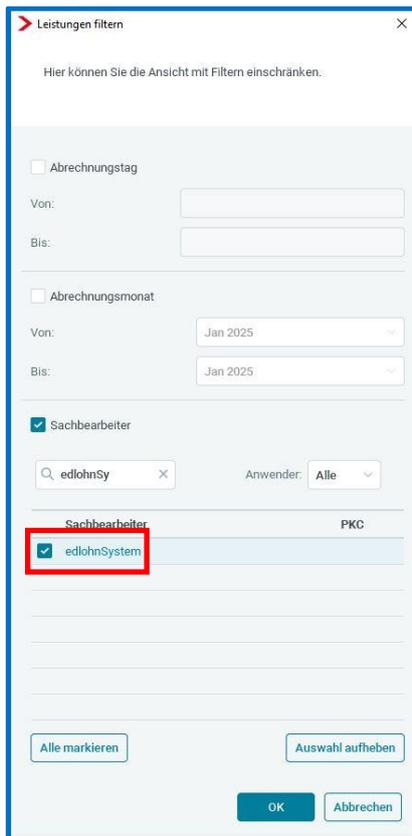
The screenshot shows a web form titled 'Berechnung'. It contains several input fields and dropdown menus. A red rectangle highlights the 'Ruhende Pfändung' and 'Leistung ruhende Pfändung' fields. The 'Ruhende Pfändung' dropdown is currently set to 'Nein', and the 'Leistung ruhende Pfändung' dropdown is set to 'Ja'. Below these fields, there is a list of options for 'Ruhende Pfändung' with 'Nein' selected. Other fields include 'Rang' (set to 1), 'Abweichende Kontenzuordnung' (empty), 'Berechnungsart' (set to 'nach Tabelle'), and 'Anzahl Unterhaltsberechtigte Personen' (set to 'keine').

2.1.2 Filtermöglichkeiten Leistungen beim Automatisierten Abrechnen

Grundsätzlich wird beim Automatisierten Abrechnen als Benutzer **edlohnSystem** geloggt.

Der Benutzer **edlohnSystem** steht Ihnen nach dem Update auch als Filtermöglichkeit in der Leistungsübersicht zur Verfügung.

Berater > Leistungsübersicht > Filter > Sachbearbeiter



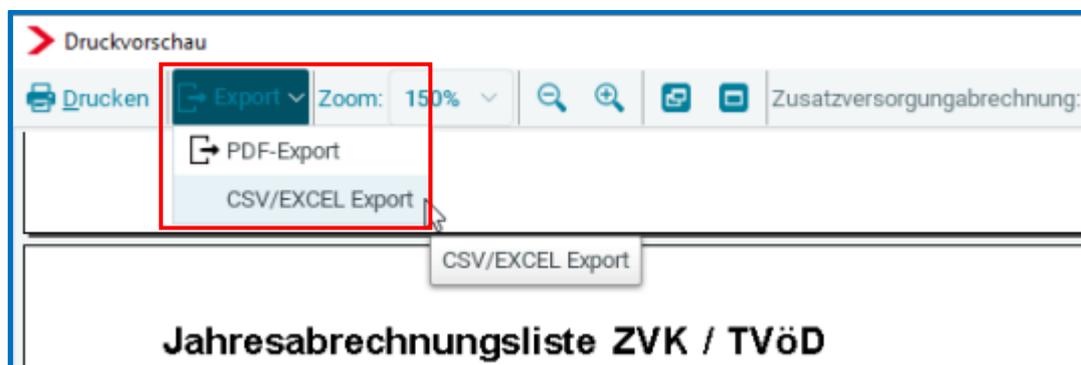
Soll hingegen ein anderer Abrechner protokolliert werden, können Sie diesen, wie unter Punkt 1.5 in der [Beschreibung zum Automatisierten Abrechnen](#) beschrieben, hinterlegen.

Um jedoch zu gewährleisten, dass in der Leistungsübersicht nach dem jeweiligen Benutzer gefiltert werden kann, ist zu empfehlen, nicht den Namen, sondern die Benutzerkennung von edlohn im Merkmal **Abrechner** zu hinterlegen. Wird dort nicht die Benutzerkennung, sondern ein Name erfasst, werden die Leistungen zwar systemseitig geloggt, es kann aber nicht nach dem Namen gefiltert werden.

2.2 Erweiterung der Exportmöglichkeit für Arbeitgeber mit TVÖD-Abrechnung

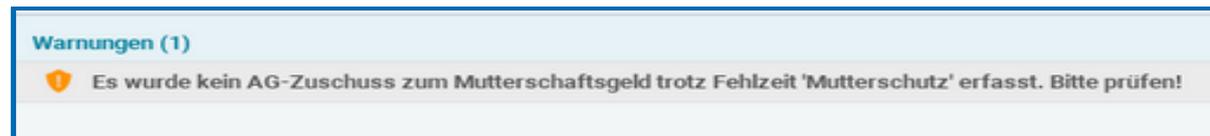
Einige Firmen werden in edlohn mit Zusatzversorgungskassen TVÖD abgerechnet. Für diese Firmen ist zum Jahresende eine Meldung an die Zusatzversorgungskasse zu erstellen. Um diesen Anwendern für die manuelle Meldung außerhalb von edlohn mehr Komfort zu bieten, wird es ab diesem Update möglich sein, die **Jahresabrechnungsliste ZVK / TVöD** aus der Vorschau als CSV oder Excel zu exportieren.

Auswertungen > Jahresabrechnungsliste ZVK / TVöD



2.3 Neue Warnung wegen fehlendem AG-Zuschuss zum Mutterschaftsgeld

Ist bei einem Arbeitnehmer die Fehlzeit **Mutterschutz** erfasst worden und es wurde kein AG-Zuschuss zum Mutterschaftsgeld erfasst, wird zukünftig eine Warnung beim Berechnen ausgegeben.



Systemseitig wird überprüft, ob bei Vorliegen der Fehlzeit in den Merkmalen **AG-Zuschuss zum Mutterschaftsgeld – kalendertäglich** oder **Zuschuss Mutterschaftsgeld** ein Wert erfasst wurde.

Ist kein Wert enthalten, wird die Warnung beim Berechnen ausgegeben. Die Warnung verschwindet, wenn ein Wert erfasst und erneut berechnet wird.

Die Personengruppen 190, 997 und 998 sind für die Warnung ausgeschlossen, ebenso wie Arbeitnehmer mit PGS 109, bei denen im Merkmal **Art der Krankenversicherung** der Wert **ohne Inhalt, Familienversichert** oder **Privat krankenversichert** enthalten ist.

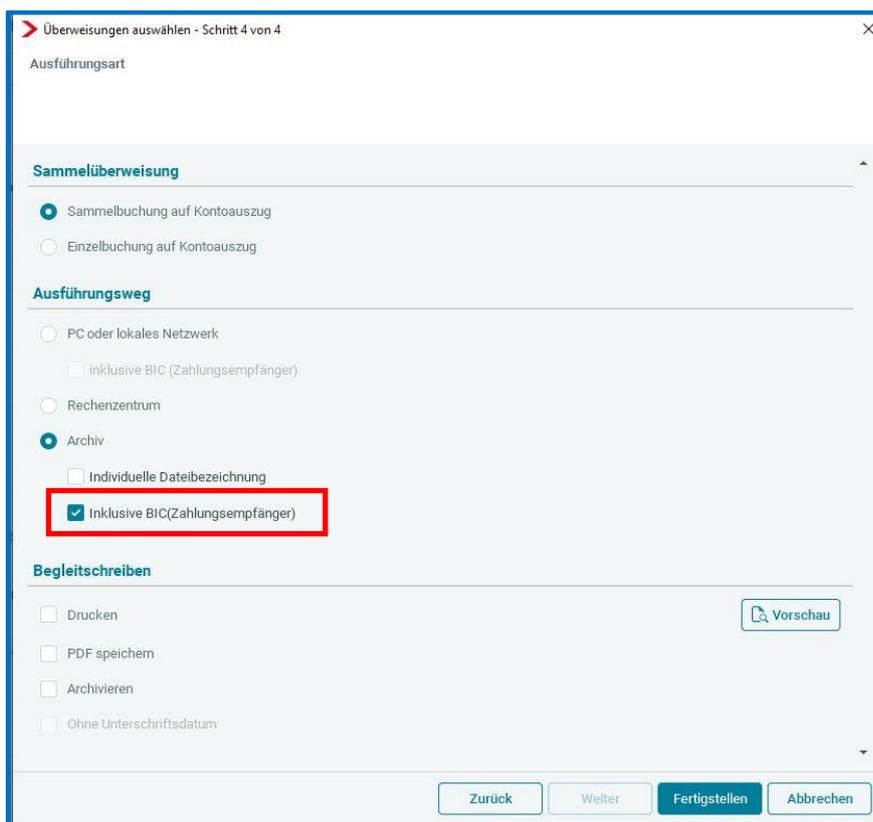
3 Elektronischer Zahlungsverkehr

3.1 SEPA-Zahlungen mit BIC – als Zusatzoption auch beim Archivieren

Bei der Erstellung von lokalen SEPA-Zahlungsdateien bieten wir Ihnen seit März 2024 zu unserem IBAN-Only-Standard als Zusatzoption **inklusive BIC (Zahlungsempfänger)** an. Dadurch wird in der SEPA-Datei zusätzlich zur IBAN die BIC des Zahlungsempfängers mitgeliefert.

Diese Zusatzoption steht Ihnen mit dem neuen Update auch für den Ausführungsweg **Archiv** zur Verfügung.

Bei Auswahl dieser Option wird die SEPA-Zahlungsdatei dann in unserem aktuellen Format 3.2, aber mit BIC (statt IBAN-Only) erzeugt.



Überweisungen auswählen - Schritt 4 von 4

Ausführungsart

Sammelüberweisung

- Sammelbuchung auf Kontoauszug
- Einzelbuchung auf Kontoauszug

Ausführungsweg

- PC oder lokales Netzwerk
 - inklusive BIC (Zahlungsempfänger)
- Rechenzentrum
- Archiv
 - Individuelle Dateibezeichnung
 - inklusive BIC(Zahlungsempfänger)

Begleitschreiben

- Drucken
- PDF speichern
- Archivieren
- Ohne Unterschriftsdatum

Vorschau

Zurück Weiter Fertigstellen Abbrechen

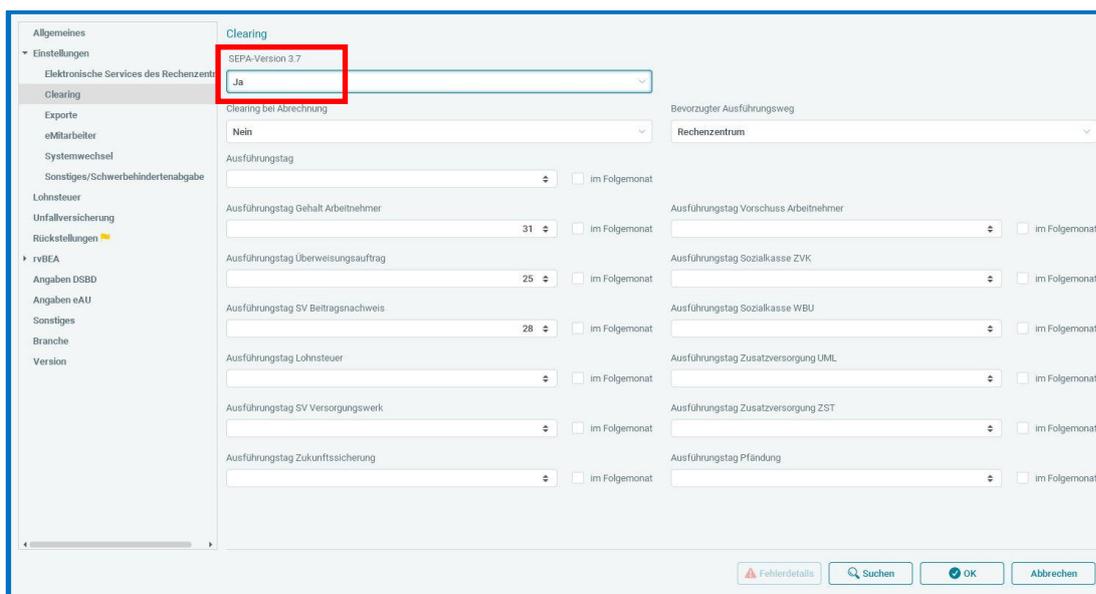
3.2 SEPA-Version 3.7 für Pilotbetrieb freigeschaltet

Seit März 2024 steht eine neue SEPA-Version 3.7 für die elektronischen Zahlungen zur Verfügung. Diese wird Ende 2025 die aktuelle SEPA-Version 3.2 ablösen.

Mit diesem Update bieten wir Ihnen diese aktuellste Version in einem Pilotbetrieb an. Bei Interesse wenden Sie sich an unseren Kundensupport. Sie werden dann für den Pilotbetrieb freigeschaltet.

Prüfen Sie vor der Freischaltung unbedingt, dass Ihre Banksoftware diese neue SEPA-Version schon unterstützt. Unter Umständen ist ein Update Ihrer Banksoftware notwendig. Fragen Sie im Zweifel bitte bei Ihrer Bank nach.

Nach der Freischaltung wird Ihnen in den Abrechnungsdaten Ihrer Mandanten ein neues Merkmal **SEPA-Version 3.7** angezeigt. Über dieses Merkmal wird die Version festgelegt, in der die SEPA-Datei beim elektronischen Zahlen erzeugt wird.



The screenshot shows a software configuration window for SEPA settings. On the left is a navigation menu with categories like 'Allgemeines', 'Einstellungen', 'Elektronische Services des Rechenzentrums', 'Clearing', 'Exporte', 'eMitarbeiter', 'Systemwechsel', 'Sonstiges/Schwerbehindertenabgabe', 'Lohnsteuer', 'Unfallversicherung', 'Rückstellungen', 'rvBEA', 'Angaben DSBD', 'Angaben eAU', 'Sonstiges', 'Branche', and 'Version'. The main area is titled 'Clearing' and contains several settings:

- 'SEPA-Version 3.7' dropdown menu with 'Ja' selected (highlighted by a red box).
- 'Clearing bei Abrechnung' dropdown menu with 'Nein' selected.
- 'Bevorzugter Ausführungsweg' dropdown menu with 'Rechenzentrum' selected.
- Multiple 'Ausführungstag' (execution date) settings for various categories (e.g., Gehalt Arbeitnehmer, Vorschuss Arbeitnehmer, Sozialkasse ZVK, etc.), each with a date selector and a checkbox for 'im Folgemonat'.

At the bottom right, there are buttons for 'Fehlerdetails', 'Suchen', 'OK', and 'Abbrechen'.

Somit haben Sie die Möglichkeit die SEPA-Version pro Mandanten auszuwählen.

Bei Freischaltung des Pilotbetriebes sind alle Mandanten auf die SEPA-Version 3.7 (pain.001.001.009) voreingestellt.

Stellen Sie das Merkmal auf **Nein** wird die Zahlungsdatei in der SEPA-Version 3.2 (pain.001.001.003) erzeugt.

Bitte beachten Sie, dass die neue Version 3.7 vorerst nur im IBAN-Only-Verfahren möglich ist.

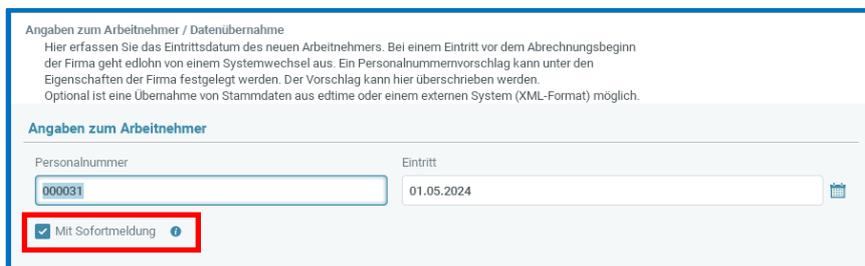
4 Abfrage der Versicherungsnummer bei Neueintritt obligatorisch - Anpassung des Arbeitnehmer-Anlage-Dialogs

Nach § 28a Absatz 3a SGB IV hat der Arbeitgeber oder eine Zahlstelle in den Fällen, in denen für eine Meldung keine Versicherungsnummer des Beschäftigten oder des Versorgungsempfängers vorliegt, eine Meldung zur Abfrage der Versicherungsnummer an die Datenstelle der Rentenversicherung zu übermitteln. Die Datenstelle der Rentenversicherung übermittelt dem Arbeitgeber oder der Zahlstelle unverzüglich durch Datenübertragung die Versicherungsnummer oder den Hinweis, dass die Vergabe der Versicherungsnummer mit der Anmeldung erfolgt.

Zusätzlich wird aus Gründen der Verfahrenssicherheit empfohlen, die Versicherungsnummernabfrage auch in dem Fall, in dem eine Versicherungsnummer vorgelegt wird, durchzuführen. Dies erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass Sie die Meldungen für Ihre Arbeitnehmer mit der richtigen SV-Nummer durchführen.

Aus diesem Grund haben wir den Arbeitnehmer-Neuanlage-Dialog so umgestaltet, dass Sie auf der ersten Seite nur noch entscheiden, ob Sie eine "normale" Anlage (mit Abfrage der Versicherungsnummer) oder nur eine „Kurzanlage“ zur Erstellung einer Sofortmeldung machen möchten.

Wenn das Häkchen bei **Mit Sofortmeldung** gesetzt ist, wird der Ihnen bereits bekannte gesonderte Arbeitnehmer-Anlage -Dialog geöffnet.



Angaben zum Arbeitnehmer / Datenübernahme

Hier erfassen Sie das Eintrittsdatum des neuen Arbeitnehmers. Bei einem Eintritt vor dem Abrechnungsbeginn der Firma geht edlohn von einem Systemwechsel aus. Ein Personalnummernvorschlag kann unter den Eigenschaften der Firma festgelegt werden. Der Vorschlag kann hier überschrieben werden.
Optional ist eine Übernahme von Stammdaten aus edtime oder einem externen System (XML-Format) möglich.

Angaben zum Arbeitnehmer

Personalnummer: 000031

Eintritt: 01.05.2024

Mit Sofortmeldung

Notwendige Merkmale für die Sofortmeldung
Hier können Sie die notwendigen Daten zur Erstellung einer Sofortmeldung erfassen.
Es wird gleichzeitig ein neuer Arbeitnehmer erstellt, der zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung steht.

Zwingend notwendige Angaben zur Erstellung einer Sofortmeldung

Name *:

Vorname *:

Sozialversicherungsnummer *:

Zusätzliche Angaben bei fehlender Sozialversicherungsnummer

Straße:

Hausnummer:

Postleitzahl:

Wohnort:

Staatsangehörigkeit:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Geburtsland:

Geschlecht:

Geburtsname:

Land (nur bei Auslandswohnsitz):

Anschriftenzusatz:

Namenszusatz:

Optionale Angaben

Personengruppe:

Zurück Weiter Fertigstellen Abbrechen

Bei der "normalen" Anlage eines neuen Arbeitnehmers (ohne Häkchen bei Sofortmeldung) werden 8 Pflichtfelder mit Sternchen gekennzeichnet.

Dies sind die unbedingt erforderlichen Pflichtangaben zur Abfrage einer SV-Nummer. Diese Pflichtangaben oder die SV-Nummer sind zu erfassen, damit der Button **Weiter** aktiv wird.

Auf dieser Seite wird jetzt neu eine Checkbox **Abfrage SV-Nummer** angezeigt. Diese Checkbox wird systemseitig immer vorausgewählt.

> Arbeitnehmer erstellen - Schritt 2 von 4

Wesentliche Merkmale
Die mit Sternchen gekennzeichneten Merkmale (*) sind notwendig, um eine Abfrage der Versicherungsnummer zu erstellen. Bei Vorlage einer Versicherungsnummer dient die Abfrage zur Überprüfung dieser Versicherungsnummer. Sollten Ihnen bei der Anlage nicht alle Pflichtangaben (*) vorliegen, entfernen Sie das Häkchen bei "Mit Abfrage der SV-Nummer". Der Arbeitnehmer kann dann mit weniger Angaben trotzdem angelegt werden. Die Abfrage der SV-Nummer kann im Nachgang beim Arbeitnehmer über den Menüpunkt "SV-Meldungen" erstellt werden.

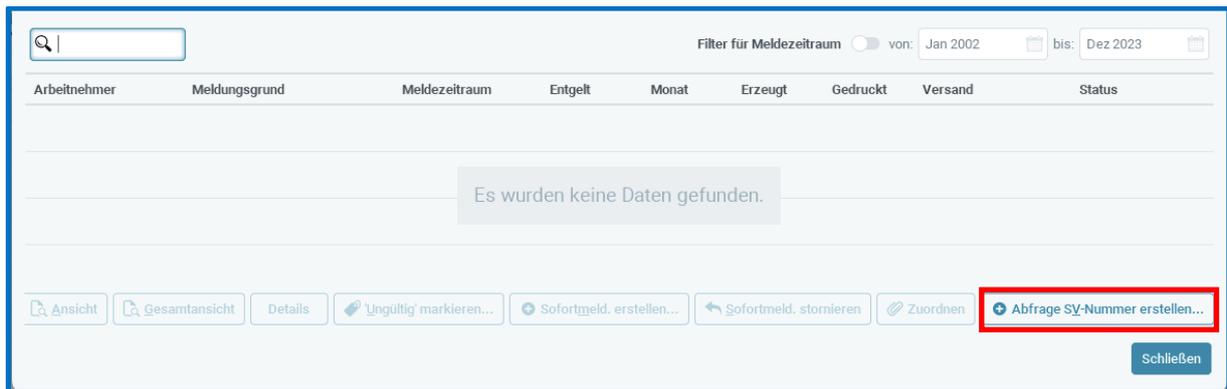
Mit Abfrage der SV-Nummer

Allgemein SV-Merkmale Steuermerkmale

Name*
Vorname*
Straße
Hausnummer
Postleitzahl*
Wohnort*
Telefon
Mobil
E-Mail
Geburtsdatum*
Familienstand [ohne Inhalt]
Staatsangehörigkeit
Zahlungsart [ohne Inhalt]
Bank (BLZ/BIC)
Kontonummer
IBAN
Kontoinhaber (falls abweichend vom AN)
Geschlecht*
Geburtsort*
Geburtsland*
Geburtsname
Vortragswerte

Zurück Weiter Fertigstellen Abbrechen

Liegen Ihnen bei der Neuanlage nicht alle Angaben vor, kann das Häkchen aus **Mit Abfrage der SV-Nummer** entfernt werden und der AN kann mit weniger Angaben angelegt werden. Die Abfrage zur Versicherungsnummer kann dann später über **SV-Meldungen** erstellt und versendet werden.



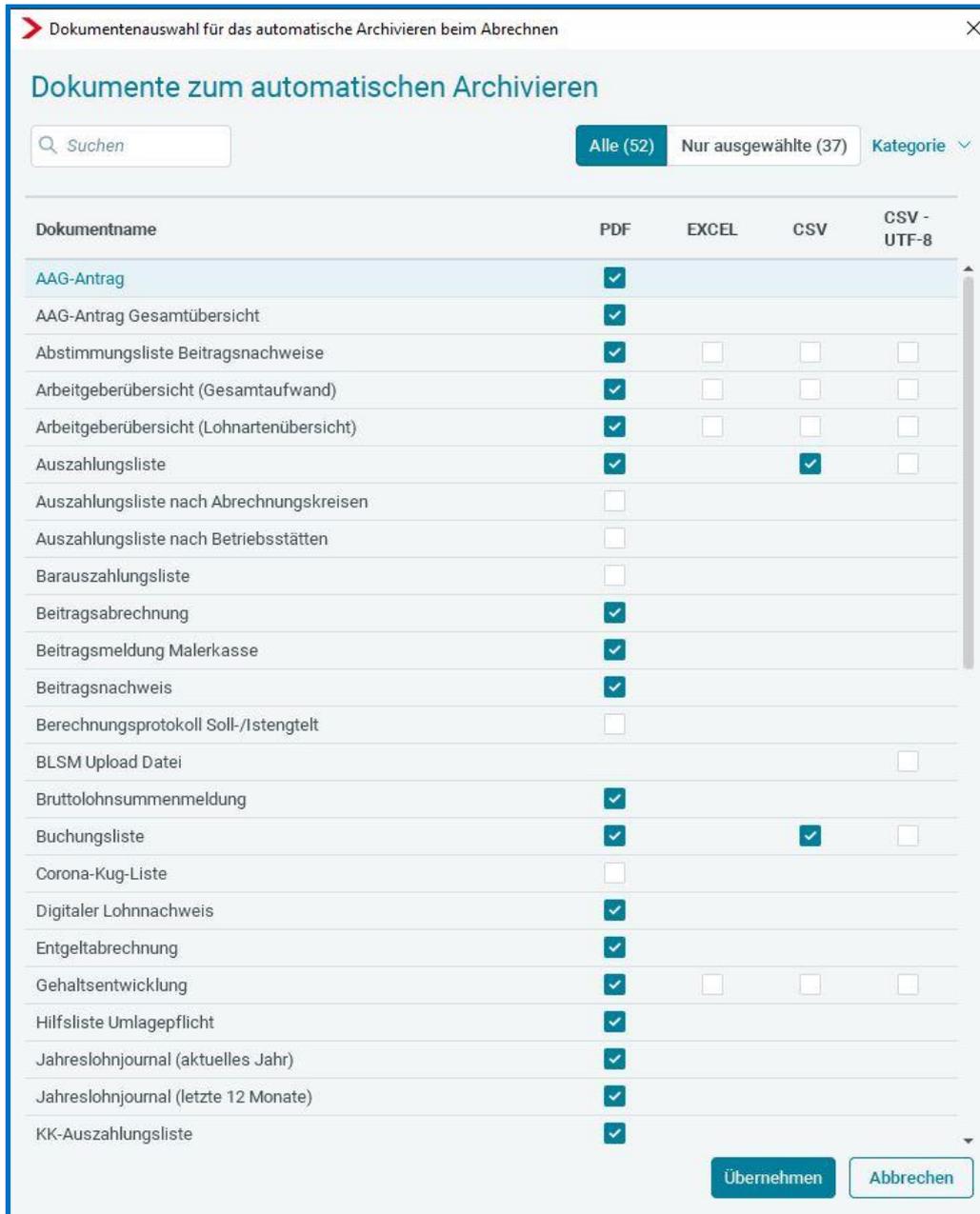
Arbeitnehmer	Meldungsgrund	Meldezeitraum	Entgelt	Monat	Erzeugt	Gedruckt	Versand	Status
Es wurden keine Daten gefunden.								

Ansicht Gesamtansicht Details Ungültig markieren... Sofortmeld. erstellen... Sofortmeld. stornieren Zuordnen **Abfrage SV-Nummer erstellen...** Schließen

Ist Ihnen bei der Neuanlage die Versicherungsnummer bereits bekannt, können Sie das Häkchen trotzdem im Merkmal belassen. Nach dem Fertigstellen wird eine SV-Nummer-Abfrage erstellt und versendet. Durch die garantierte Rückmeldung der Rentenversicherung können Sie sicher sein, dass Sie immer mit der korrekten Versicherungsnummer des Arbeitnehmers arbeiten.

5 Optimierung Dokumentenauswahl Archiv

Nachdem im letzten Update am 16.05.24 in die Dokumentenauswahl fürs Archiv neben den üblichen PDF-Formaten der Auswertungen auch die dazugehörigen CSV-Dateien oder Excel-Dateien für einige Auswertungen aufgenommen wurden, wird in diesem Update die allgemeine Auswahl der jeweiligen Dokumente optimiert.



Dokumentenauswahl für das automatische Archivieren beim Abrechnen

Dokumente zum automatischen Archivieren

Suchen

Alle (52) Nur ausgewählte (37) Kategorie

Dokumentname	PDF	EXCEL	CSV	CSV - UTF-8
AAG-Antrag	<input checked="" type="checkbox"/>			
AAG-Antrag Gesamtübersicht	<input checked="" type="checkbox"/>			
Abstimmungsliste Beitragsnachweise	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitgeberübersicht (Gesamtaufwand)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitgeberübersicht (Lohnartenübersicht)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auszahlungsliste	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auszahlungsliste nach Abrechnungskreisen	<input type="checkbox"/>			
Auszahlungsliste nach Betriebsstätten	<input type="checkbox"/>			
Barauszahlungsliste	<input type="checkbox"/>			
Beitragsabrechnung	<input checked="" type="checkbox"/>			
Beitragsmeldung Malerkasse	<input checked="" type="checkbox"/>			
Beitragsnachweis	<input checked="" type="checkbox"/>			
Berechnungsprotokoll Soll-/Istengelt	<input type="checkbox"/>			
BLSM Upload Datei				<input type="checkbox"/>
Bruttolohnsummenmeldung	<input checked="" type="checkbox"/>			
Buchungsliste	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Corona-Kug-Liste	<input type="checkbox"/>			
Digitaler Lohnnachweis	<input checked="" type="checkbox"/>			
Entgeltabrechnung	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gehaltsentwicklung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hilfsliste Umlagepflicht	<input checked="" type="checkbox"/>			
Jahreslohnjournal (aktuelles Jahr)	<input checked="" type="checkbox"/>			
Jahreslohnjournal (letzte 12 Monate)	<input checked="" type="checkbox"/>			
KK-Auszahlungsliste	<input checked="" type="checkbox"/>			

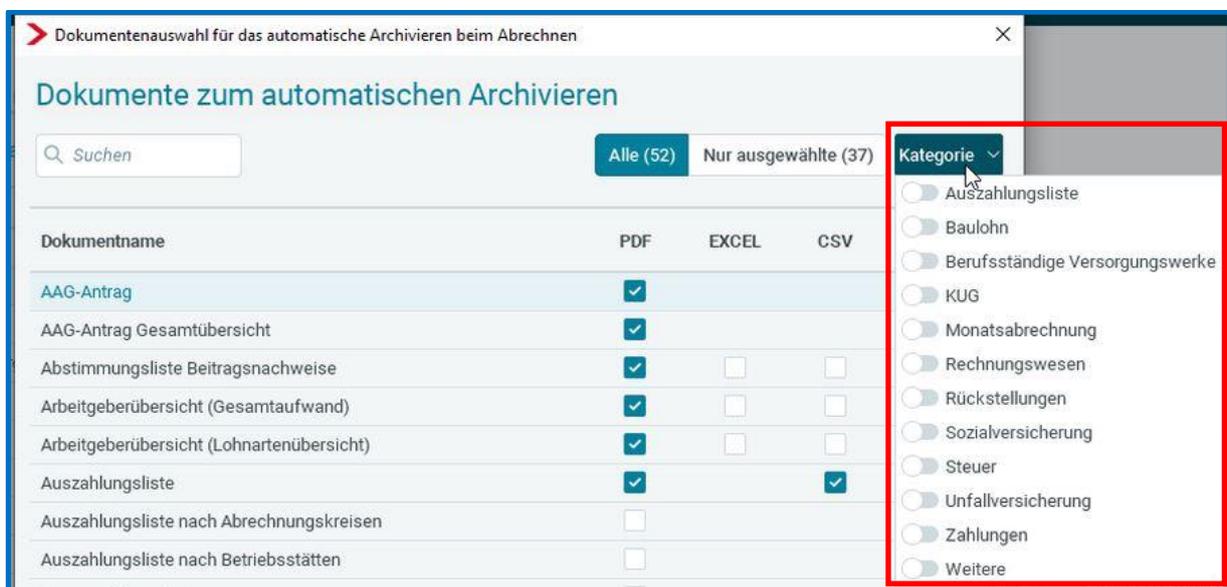
Übernehmen Abbrechen

Ist eine Auswertung in allen Formaten vorhanden, können Sie durch das Setzen der Häkchen in einer Zeile entscheiden, ob diese nur als PDF oder auch als Datei beim Abrechnen ins Archiv exportiert werden soll.

Neu ist, dass es im oberen Bereich Filtermöglichkeiten gibt, um eine bessere Übersicht zu erhalten. So können Sie z.B. zwischen allen Dokumenten oder den bereits ausgewählten Dokumenten wechseln.



Weiterhin können Sie sich die Auswertungen auch nach Kategorien filtern.



Hinweis:

Für den Export im CSV-Format stehen Ihnen zwei Varianten zur Verfügung.

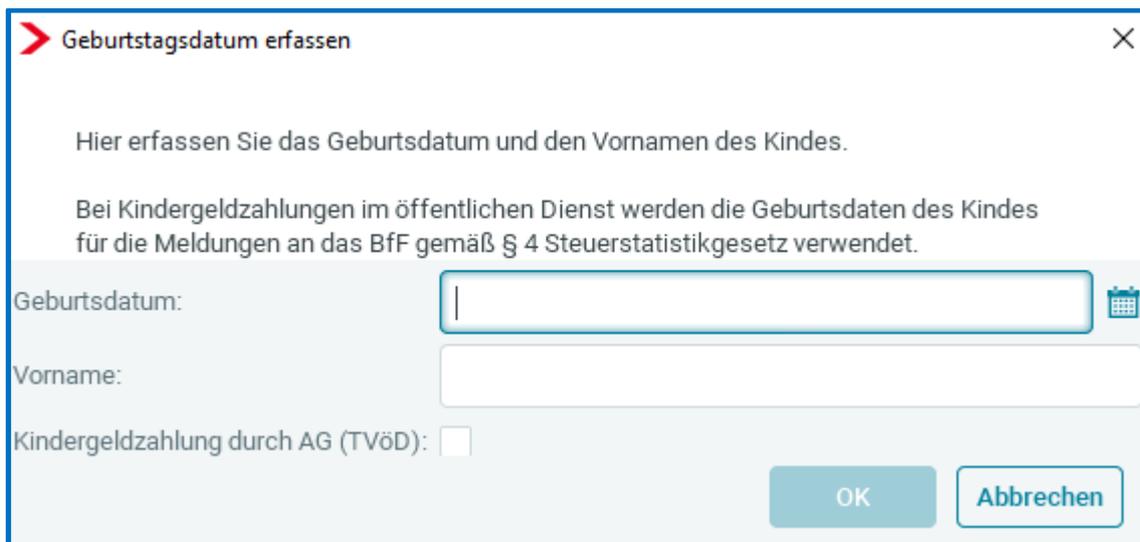
Für Windows wählen Sie das „normale“ CSV-Format und für Mac wählen Sie bitte das CSV-Format mit dem Zusatz **UTF-8**.

6 Anlage von Kindern

6.1 Anpassung Dialog zur Erfassung der Kinder

Nach dem [Wegfall](#) der Möglichkeit, dass im öffentlichen Dienst das Kindergeld über den Arbeitgeber ausgezahlt wird, wurde nun auch der Dialog zur Erfassung der Kinder angepasst.

bis 12/2023



> Geburtsdatum erfassen ✕

Hier erfassen Sie das Geburtsdatum und den Vornamen des Kindes.

Bei Kindergeldzahlungen im öffentlichen Dienst werden die Geburtsdaten des Kindes für die Meldungen an das BfF gemäß § 4 Steuerstatistikgesetz verwendet.

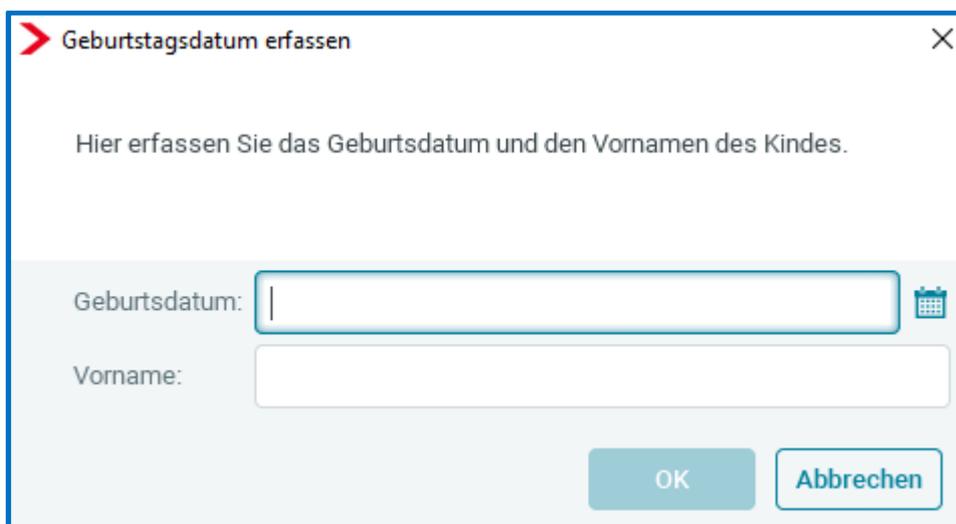
Geburtsdatum: 

Vorname:

Kindergeldzahlung durch AG (TVöD):

OK **Abbrechen**

Die für den TVöD nicht mehr benötigten Angaben wurden entfernt ab 1/2024.



> Geburtsdatum erfassen ✕

Hier erfassen Sie das Geburtsdatum und den Vornamen des Kindes.

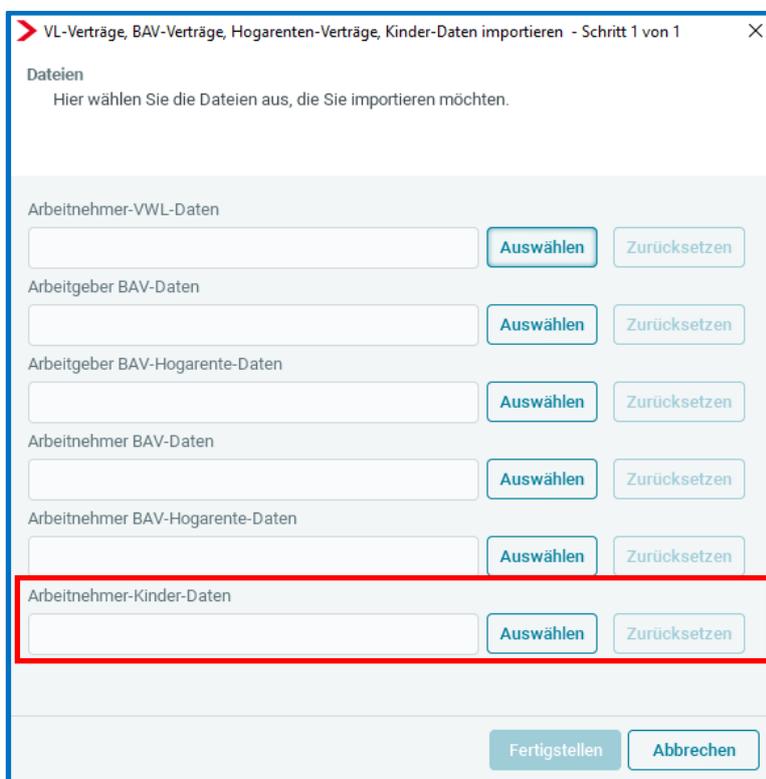
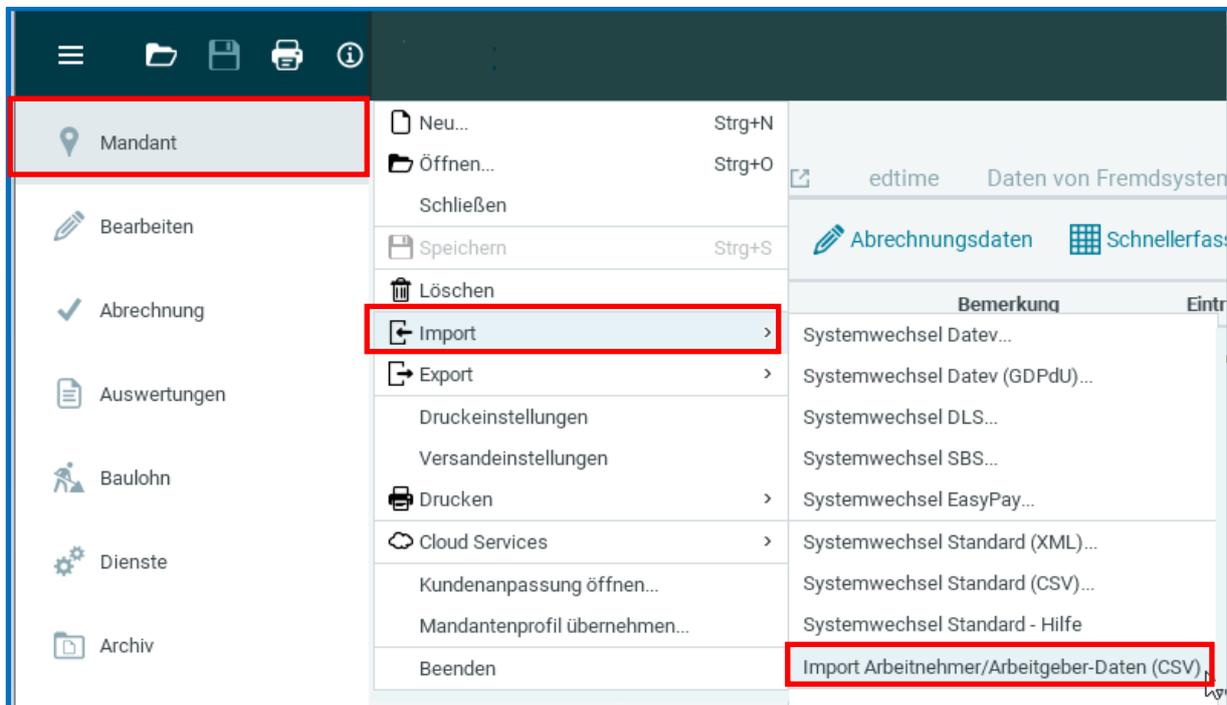
Geburtsdatum: 

Vorname:

OK **Abbrechen**

6.2 Import von Kindern

Nach dem Update ist es möglich, Kinderdaten (Name und Geburtsdatum) zu importieren. Wählen Sie dafür **Mandant > Import > Import Arbeitnehmer/Arbeitgeber-Daten (CSV)**.



Um den Import durchführen zu können, muss der Aufbau der Datei diesem Format entsprechen.

	A	B	C	D	E	F
1	Mandant-Nr	Personal-Nr.	Name	Vorname	Vorname Kind	Geburtsdatum Kind
2	80015	1	Ratlos	Rudi	Jakob	01.01.2010
3	80015	1	Ratlos	Rudi	Leo	13.03.2012
4	80015	2	Tester	Fritz	Benno	17.05.2020
5	80015	2	Tester	Fritz	Tim	26.08.2022
6	80015	2	Tester	Fritz	Klara	30.06.2024

In der ersten Zeile befinden sich die Spaltenüberschriften. Die Daten werden ab der zweiten Zeile importiert.

Die fett markierten Spalten sind Pflichtangaben zum Import der Kinder. Alle weiteren Spalten dienen nur zur Information.

- **Spalte B**

Die Personalnummer ist erforderlich, um die Kinder einem bestimmten Arbeitnehmer zuordnen zu können.

- **Spalte E**

Der Vorname des Kindes ist für den Import erforderlich.

- **Spalte F**

Das Geburtsdatum des Kindes ist für den Import erforderlich.

Es können für einen Arbeitnehmer mehrere Kinder importiert werden. Jeder Arbeitnehmer ist mit so vielen Zeilen vorhanden, wie er Kinder hat. Für jedes Kind wird eine getrennte Zeile benötigt. Die Reihenfolge der Spalten muss diesem Format (bezüglich der Spalten B, E und F) entsprechen. Am Ende des Import-Vorgangs erhalten Sie ein Protokoll in dem angegeben ist, ob der Import erfolgreich war bzw. welche Daten nicht übernommen werden konnten.

Importprotokoll

02999/95175 Muster Mandant
Saarbrücker Str. 1
54295 Trier

Blatt 1
Juli 2024

Der Import wurde ohne Fehler durchgeführt.

Die importierten Kinder sind in den **Abrechnungsdaten** des Arbeitnehmers unter **Allgemeine Merkmale > Kinder** sichtbar.

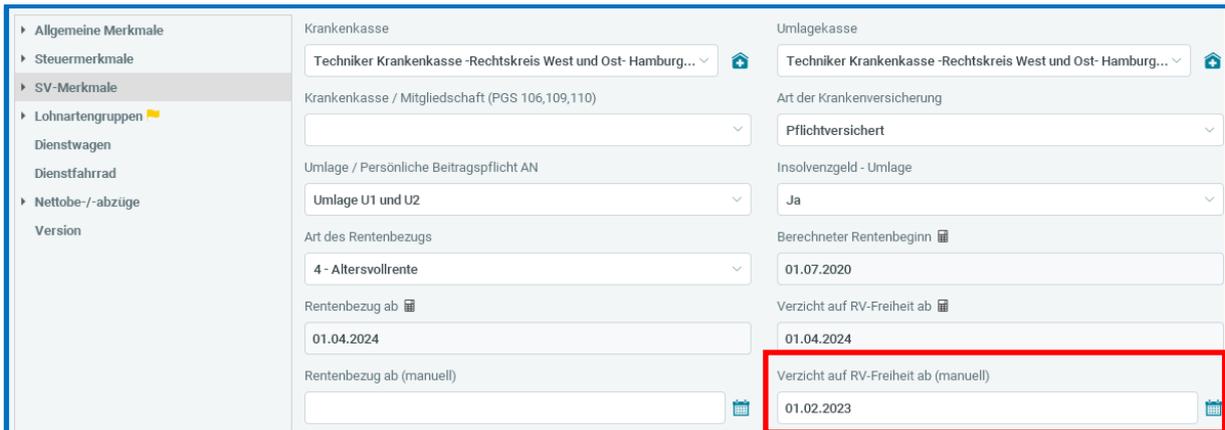
Kindergeburtstage bearbeiten

Geburtstag	Vorname	
17.05.2020	Benno	+ Neu...
26.08.2022	Tim	Bearbeiten
30.06.2024	Klara	Löschen

OK Abbrechen Zurücksetzen

7 Weitere Angaben für Rentner – Erweiterung für Systemwechsel

Mit dem [Update am 16.05.2024](#) haben wir Erweiterungen für die Angaben von Rentnern umgesetzt. Mit diesem Update werden die Merkmale um ein weiteres neues Merkmal **Verzicht auf RV-Freiheit ab (manuell)** ergänzt.



<ul style="list-style-type: none"> ▶ Allgemeine Merkmale ▶ Steuermerkmale ▶ SV-Merkmale ▶ Lohnartengruppen <ul style="list-style-type: none"> Dienstwagen Dienstfahrrad ▶ Nettobe-/abzüge Version 	Krankenkasse	Umlagekasse
	Techniker Krankenkasse - Rechtskreis West und Ost- Hamburg...	Techniker Krankenkasse - Rechtskreis West und Ost- Hamburg...
	Krankenkasse / Mitgliedschaft (PGS 106,109,110)	Art der Krankenversicherung
	Umlage / Persönliche Beitragspflicht AN	Pflichtversichert
	Umlage U1 und U2	Insolvenzgeld - Umlage
	Art des Rentenbezugs	Ja
	4 - Altersvollrente	Berechneter Rentenbeginn
	Rentenbezug ab	01.07.2020
	01.04.2024	Verzicht auf RV-Freiheit ab
	01.04.2024	01.04.2024
Rentenbezug ab (manuell)	Verzicht auf RV-Freiheit ab (manuell)	
	01.02.2023	

Da im Falle eines Systemwechsels und Verzicht auf Rentenversicherungsfreiheit **vor** einem Systemwechsel das Datum nicht systemseitig ermittelt werden kann, können Sie dies im neuen Merkmal manuell hinterlegen.

Beispiel:

Abrechnungsbeginn in edlohn ist April 2024.

Seit diesem Datum ist der Arbeitnehmer mit PGS 120 und RV-Beitragsgruppe 1 – voller Beitrag erfasst. Deshalb wird das Datum 01.04.2024 als **Verzicht RV-Freiheit ab** ausgegeben.

Richtigerweise hat der Arbeitnehmer aber bereits im Februar 2023 (seinerzeit Abrechnung im Vorsystem) den Verzicht über die RV-Freiheit erklärt. Nun kann ein abweichendes Datum erfasst werden, wenn das systemseitig ermittelte Datum nicht korrekt ist.

8 Abgeltung von Arbeitszeitguthaben – Anwendung des § 23 d SGB IV

Durch die zum 01.01.2023 durch das 8. SGB IV Änderungsgesetz verabschiedete Gesetzesänderung gelten besondere Regelungen bei der Abgeltung von Entgeltguthaben aus Arbeitszeitguthaben.

Für dieses einmalig gezahlte Entgelt muss die Anwendung von § 23d SGB IV geprüft werden.

Dabei ist festgelegt, dass die Auszahlung von Entgeltguthaben (aus Zeitkontenguthaben) **nach Beendigung oder** während **Ruhen eines Beschäftigungsverhältnisses** dem letzten Entgeltabrechnungszeitraum zuzuordnen ist, selbst wenn dieser nicht im aktuellen Kalenderjahr liegt. Das bedeutet, dass diese Zahlung dem Vorjahr oder auch einem noch länger zurückliegenden Entgeltabrechnungszeitraum zuzuordnen ist.

Ein Beschäftigungsverhältnis gilt als „ruhend“, wenn beide Parteien aus bestimmten Gründen eine vorübergehende Aussetzung ihrer gegenseitigen Pflichten vereinbaren (z.B. Elternzeit).

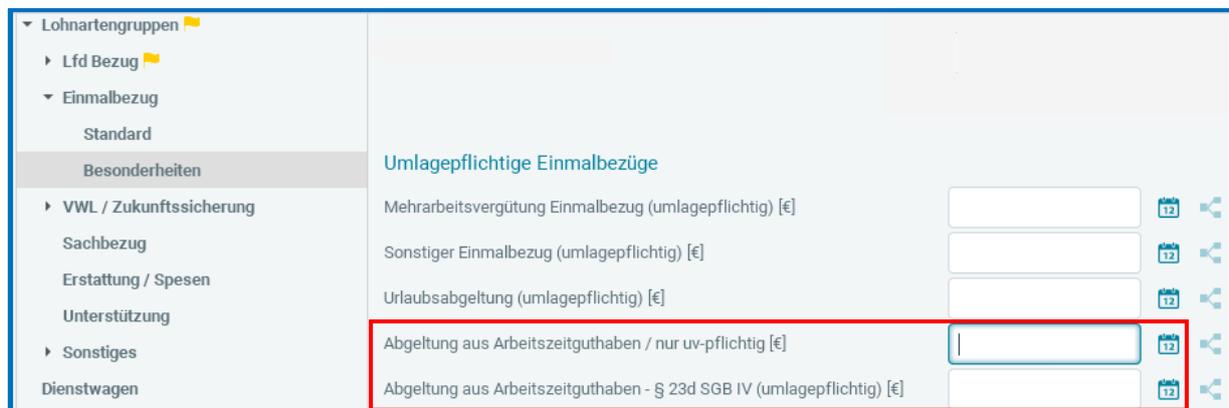
Für den Zeitraum des Krankengeldbezuges ruht das Beschäftigungsverhältnis nicht.

(Quelle: AOK Expertenforum)

Beispiel:

Ein Arbeitnehmer hatte im Jahr 2023 durch eine wirksame vertragliche Regelung ein Arbeitszeitguthaben (Überstunden in einem Gleitzeitkonto). Er ist zum 31.07.2023 ausgeschieden. Das Arbeitszeitguthaben wurde nicht ausgezahlt. Im April 2024 fordert der Arbeitnehmer die Auszahlung des Arbeitszeitguthabens.

Für diese Konstellation gibt es nun 2 neue Systemlohnarten unter **Lohnartengruppen > Einmalbezug > Besonderheiten Umlagepflichtige Einmalbezüge**.



Umlagepflichtige Einmalbezüge	
Mehrarbeitsvergütung Einmalbezug (umlagepflichtig) [€]	<input type="text"/>
Sonstiger Einmalbezug (umlagepflichtig) [€]	<input type="text"/>
Urlaubsabgeltung (umlagepflichtig) [€]	<input type="text"/>
Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben / nur uv-pflichtig [€]	<input type="text"/>
Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben - § 23d SGB IV (umlagepflichtig) [€]	<input type="text"/>

Die Lohnart Abgeltung aus **Arbeitszeitguthaben - § 23 d SGB IV (umlagepflichtig)** ist im letzten Beschäftigungsmonat (über Korrektur) zu erfassen.

Die Lohnart Abgeltung aus **Arbeitszeitguthaben / nur uv-pflichtig** wird im aktuellen Abrechnungsmonat (Monat des Zuflusses) erfasst.

Nur die Verwendung beider Lohnarten zusammen ist sinnvoll. Sie erhalten daher entsprechende Warnungen, wenn nur eine der Lohnarten genutzt wird.

Betrag nur im Korrektur-Monat erfasst:

 'Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben - § 23 d SGB IV' nur in Verbindung mit der Lohnart 'Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben' sinnvoll!

Betrag nur im Zufluss-Monat (aktueller Abrechnungsmonat) erfasst:

 'Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben - 23 d SGB IV' im letzten Beschäftigungsmonat (über Korrektur) erfassen.

Für das genannte Beispiel sind die Beträge demnach wie folgt zu erfassen, im Juli 2023:

Einmalbezug	Umlagepflichtige Einmalbezüge	
Standard		
Besonderheiten		
▸ VWL / Zukunftssicherung	Mehrarbeitsvergütung Einmalbezug (umlagepflichtig) [€]	<input type="text"/> 12
Sachbezug	Sonstiger Einmalbezug (umlagepflichtig) [€]	<input type="text"/> 12
Erstattung / Spesen	Urlaubsabgeltung (umlagepflichtig) [€]	<input type="text"/> 12
Unterstützung	Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben / nur uv-pflichtig [€]	<input type="text"/> 12
▸ Sonstiges	Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben - § 23d SGB IV (umlagepflichtig) [€]	<input type="text" value="1200,00"/> 12
Dienstwagen		

und im April 2024 der gleiche Betrag:

Einmalbezug	Umlagepflichtige Einmalbezüge	
Standard		
Besonderheiten		
▸ VWL / Zukunftssicherung	Mehrarbeitsvergütung Einmalbezug (umlagepflichtig) [€]	<input type="text"/> 12
Sachbezug	Sonstiger Einmalbezug (umlagepflichtig) [€]	<input type="text"/> 12
Erstattung / Spesen	Urlaubsabgeltung (umlagepflichtig) [€]	<input type="text"/> 12
Unterstützung	Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben / nur uv-pflichtig [€]	<input type="text" value="1200,00"/> 12
▸ Sonstiges	Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben - § 23d SGB IV (umlagepflichtig) [€]	<input type="text"/> 12
Dienstwagen		

Mit der Lohnart **Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben / nur uv-pflichtig** erfolgt keine Auszahlung und der Betrag wird nicht ins Gesamtbrutto eingerechnet. Der Betrag wird im laufenden Kalenderjahr zur Unfallversicherung (digitaler Lohnnachweis und 92-er Meldung) gemeldet. Es handelt sich um einen „statistischen“ Wert. Dieser Lohnart ordnen Sie bitte kein Konto für die Buchungsliste zu.

Die tatsächliche Abrechnung und Auszahlung des Betrages erfolgt im Korrekturmonat (Juli 2023). Im aktuellen Jahr findet der Betrag, der sich aus der Korrektur ergibt, in der Lohnsteuerbescheinigung als sonstiger Bezug aus Rückrechnung Berücksichtigung. Es handelt sich um den im Juli 2023 erfassten Wert in der Lohnart **Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben - § 23 d SGB IV (umlagepflichtig)** (erstes Bild oben). Für diese Lohnart ist im Korrekturmonat ein Kostenkonto für die Buchungsliste zu definieren, damit die Verbuchung korrekt erfolgen kann. Alle Beträge aus der Abgeltung werden als Vormonats-Korrekturen (VM) verbucht.

Entgeltabrechnung im Zufluss-Monat:

Lohnart, siehe Bild 2) oben

Entgeltbestandteile		St SV	Monat	Jahressumme
Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben / nur uv-pflichtig		f f	1.200,00	
Sonstiger Bezug aus Rückrechnung		s	1.200,00	
Gesamtbrutto			0,00	0,00
Lohnsteuer	Brutto (M/J)		1.200,00	1.200,00
Kirchensteuer			0,00	0,00
Solidaritätszuschlag			0,00	0,00
Krankenversicherung	Brutto (M/J)		0,00	0,00
Rentenversicherung	Brutto (M/J)		0,00	0,00
Arbeitslosenversicherung	Brutto (M/J)		0,00	0,00
Pflegeversicherung	Brutto (M/J)		0,00	0,00
Gesamtnetto			0,00	0,00

Betrag aus Korrektur letzter Beschäftigungsmonat

Buchungsliste im Zufluss-Monat:

Nr	Soll	Haben	Gegenkto	Beleg	Datum	Kto	KoSt	Buchungstext
1	965,46		1740	202307	30.04.24	0	0	VM Verb Arbeitnehmer
2	526,92		1742	202307	30.04.24	0	0	VM Verb Sozialversicherung
3		1.200,00	4100	202307	30.04.24	0	0	VM Abgeltung Arbeitszeitguthaben
4		292,38	4130	202307	30.04.24	0	0	VM Aufwand AG-Anteil SV / Umlage
	1.492,38	1.492,38						Summe

Die Auszahlung an den Arbeitnehmer sowie die Verbeitragung findet im letzten Beschäftigungsmonat statt. Es ergibt sich eine Korrektur-Abrechnung für den Abrechnungsmonat Juli 2023 (für das genannte Beispiel):

Entgeltbestandteile		St SV	Monat
Gehalt		L L	2.400,00
Kürzung Gehalt - Ein-/Austritt			-1.238,71
Abgeltung aus Arbeitszeitguthaben - § 23d SGB IV (umlagepflichtig)		S E	1.200,00
Gesamtbrutto			2.361,29
Lohnsteuer	Brutto (M/J)		86,40
Kirchensteuer			7,65
Solidaritätszuschlag			0,00
Krankenversicherung	Brutto (M/J)		187,60
Rentenversicherung	Brutto (M/J)		219,60
Arbeitslosenversicherung	Brutto (M/J)		0,00
Pflegeversicherung	Brutto (M/J)		54,31
Gesamtnetto			1.805,73
Auszahlung des lfd Monats			1.805,73
Bereits gezahlt:			840,27
Verrechnung mit Abrechnung April 2024			965,46

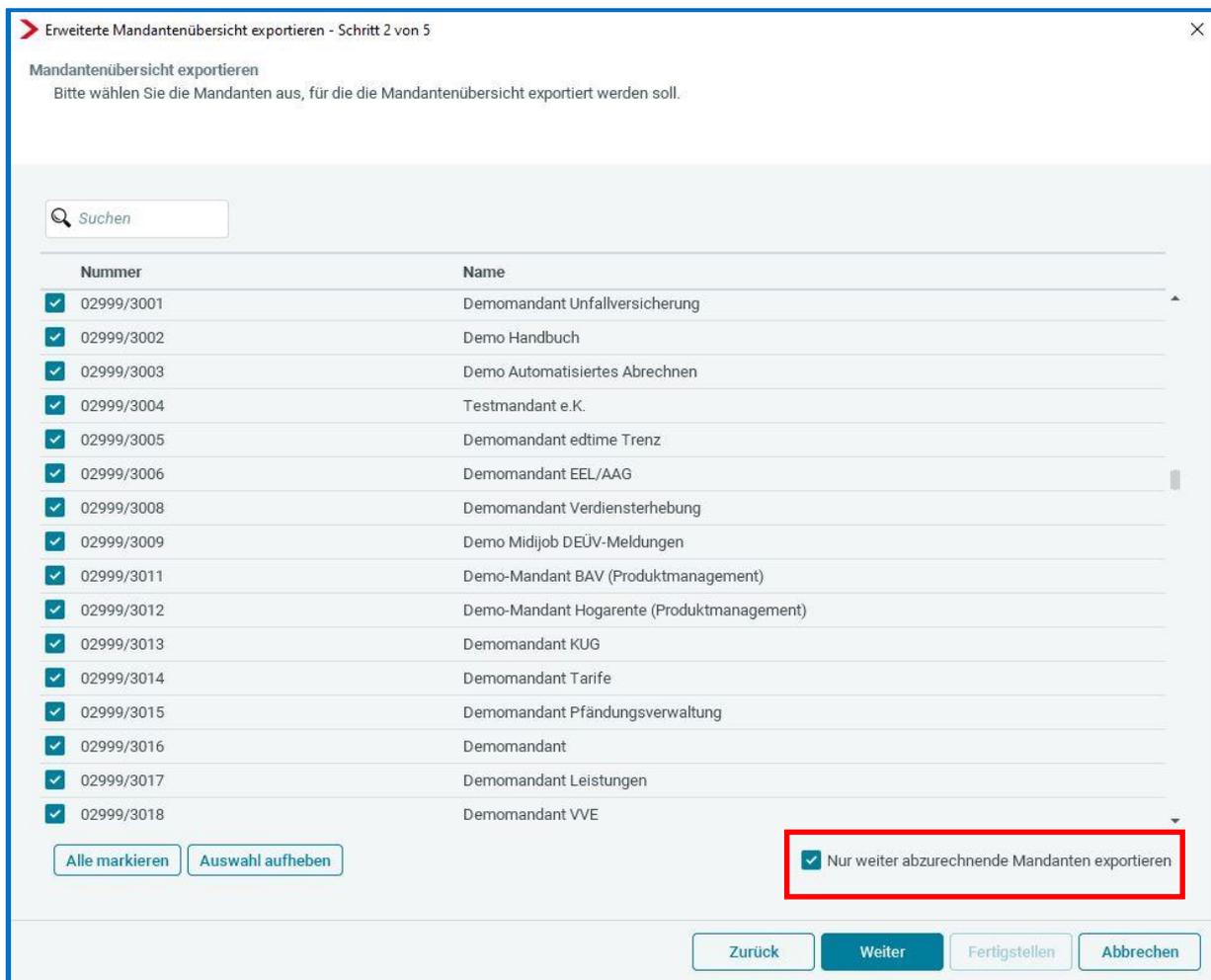
Die so ermittelten Sozialversicherungsbeiträge (526,92 €, siehe Buchungsliste) werden im aktuellen Beitragsnachweis der Krankenkasse des Mitarbeiters berücksichtigt und gemeldet.

Für das Entgelt entsteht eine 54-er Sondermeldung mit dem Zeitraum des Zuordnungs-/Korrekturmonates (in diesem Beispiel: 01.07.2023 – 31.07.2023), weil die Jahresmeldung für diesen Zeitraum bereits erfolgt ist.

9 Export erweiterte Mandantenübersicht

Über **Berater > Erweiterte Mandantenübersicht exportieren** haben Sie bereits die Möglichkeit, sich Daten eines oder auch mehrerer Beraternummern in eine Datei zu exportieren.

Neu ist, dass es nun auch einen Schritt gibt, in dem die zu exportierenden Mandanten gewählt werden können. Vorbelegt sind alle aktiven Mandanten.



Erweiterte Mandantenübersicht exportieren - Schritt 2 von 5

Mandantenübersicht exportieren
Bitte wählen Sie die Mandanten aus, für die die Mandantenübersicht exportiert werden soll.

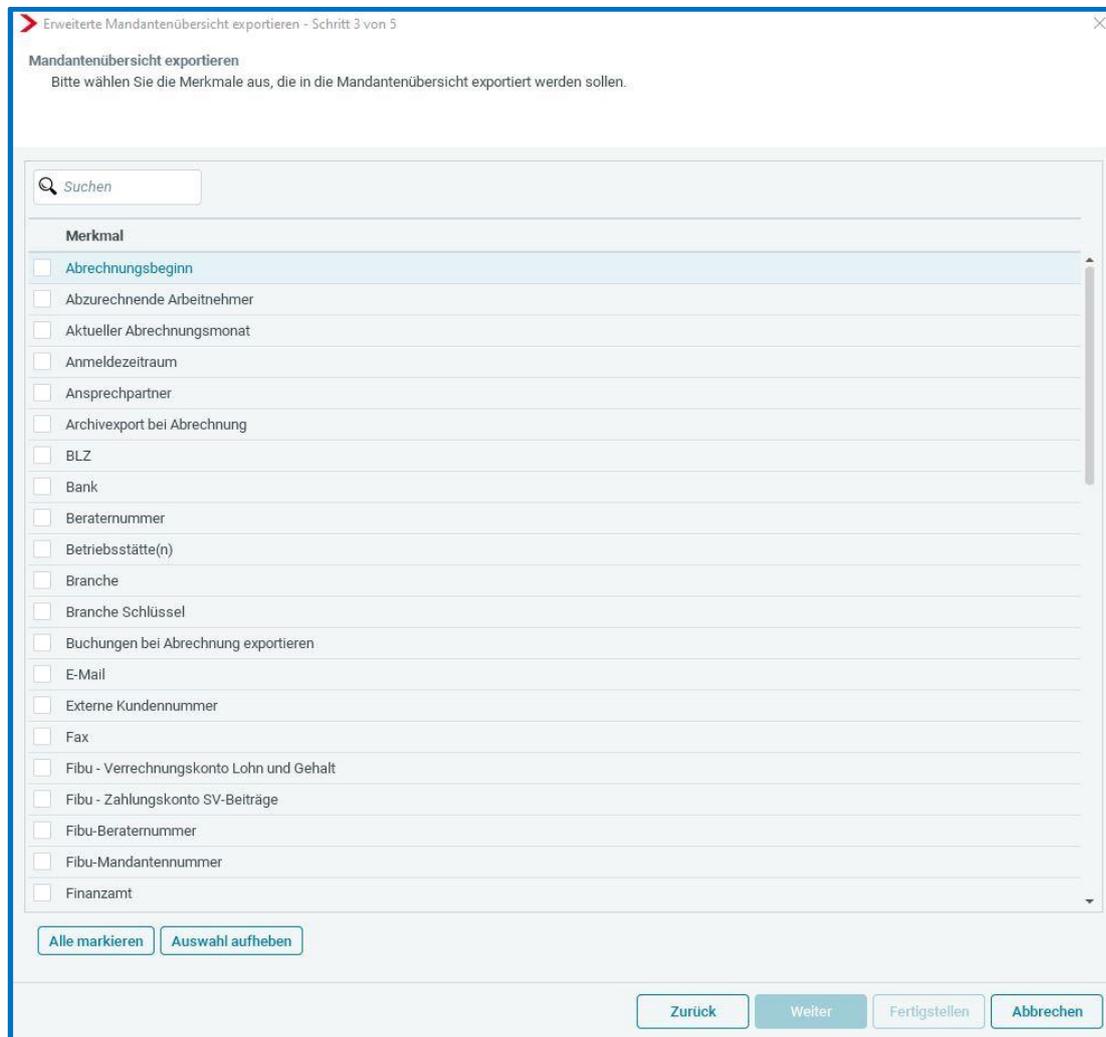
Suchen

Nummer	Name
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3001 Demomandant Unfallversicherung
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3002 Demo Handbuch
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3003 Demo Automatisiertes Abrechnen
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3004 Testmandant e.K.
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3005 Demomandant edtime Trenz
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3006 Demomandant EEL/AAG
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3008 Demomandant Verdiensterhebung
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3009 Demo Midijob DEÜV-Meldungen
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3011 Demo-Mandant BAV (Produktmanagement)
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3012 Demo-Mandant Hogarente (Produktmanagement)
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3013 Demomandant KJUG
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3014 Demomandant Tarife
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3015 Demomandant Pfändungsverwaltung
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3016 Demomandant
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3017 Demomandant Leistungen
<input checked="" type="checkbox"/>	02999/3018 Demomandant VVE

Nur weiter abzurechnende Mandanten exportieren

Durch Entfernen des Häkchens in der Checkbox **Nur weiter abzurechnende Mandanten exportieren** können Sie auch alle nicht mehr aktiven Mandanten sehen und ggf. für den Export anhängen.

Im nächsten Schritt ist es dann möglich, sich eine Liste mit Merkmalen zusammenzustellen, die in der Exportdatei ausgewertet werden sollen. Die auswählbaren Merkmale werden in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.



Die Reihenfolge nach der Sie die gewünschten Merkmale anklicken, bestimmt die Reihenfolge der Merkmale in der entstehenden Datei.

Soll also z.B. in der ersten Spalte der Datei die Beraternummer enthalten sein, setzen Sie zuerst bei Beraternummer einen Haken. Die Mandantenummer soll in der zweiten Spalte der Datei enthalten sein, setzen Sie den zweiten Haken im Merkmal Mandantenummer.

Markieren Sie alle Merkmale, sind die Spalten in der Datei alphabetisch sortiert.

Neu als auswählbare Merkmale sind die **Externe Kundennummer (Firma > Eigenschaften > Identifikation)** und das **Land (nur bei Auslandsanschrift)** auf der Ebene der Firma.

10 Anpassung Rundung Einheitliche Pauschalsteuer für geringfügig Beschäftigte

Im Mai 2024 teilte die ITSG im Rahmen der regelmäßigen Testaufgaben allen Software-Herstellern mit:

*„Im Gegensatz zu der kaufmännischen Rundungsweise bei Sozialversicherungsbeiträgen erfolgt die Rundung der Pauschalsteuer analog zur Lohnsteuer. Das bedeutet, dass für die Ermittlung der zweiten Nachkommastelle stets **abzurunden** ist (§ 40a Abs. 6 Satz 2 EStG i.V. mit § 39b Abs. 2 Satz 10 EStG.“*

Das bedeutet, dass z.B. bei einem Entgelt in Höhe von 530,40 € die Pauschalsteuer in Höhe von 2% mit 10,608 auf 10,60 € zu runden ist (anstatt kaufmännisch auf 10,61€).

Es handelt sich um eine marginale Änderung, die nur wenige Entgelte betrifft. Aus diesem Grund haben wir die Anpassung **ab** dem Abrechnungsmonat **Juli 2024** und nicht rückwirkend vorgenommen.

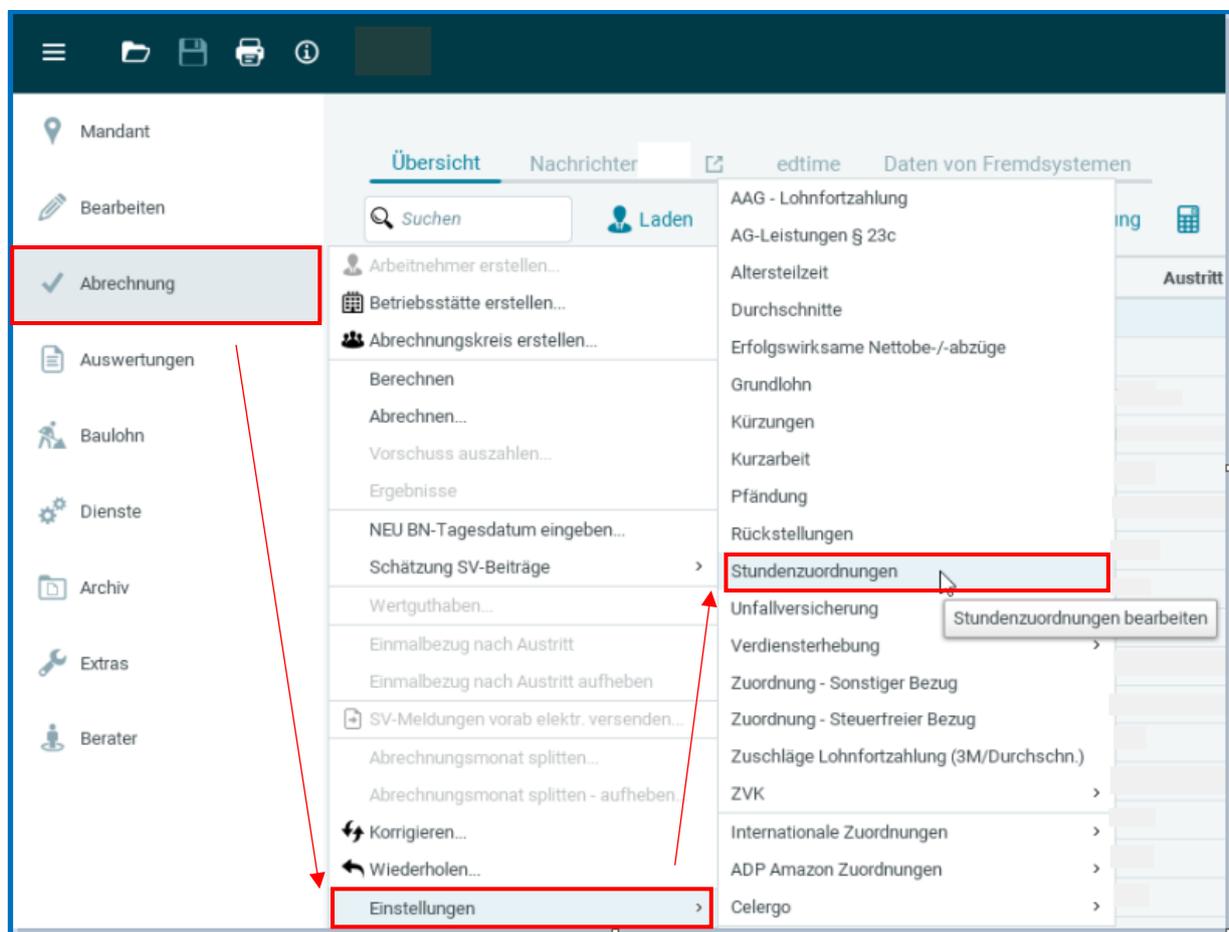
11 Baulohn

11.1 Korrektur Stundenzuordnung

Durch eine Systemüberprüfung haben wir festgestellt, dass es bei der Stundenzuordnung zu einer Vertauschung der Spalten **Lohnzahlungspfl Std.Baugewerbe** und **Gel. Arbeitsstunden** gekommen ist.

Mit diesem Update haben wir die Korrektur der Stundenzuordnung vorgenommen.

Abrechnung > Einstellungen > Stundenzuordnungen



Die **Gel. Arbeitsstunden** wurden als **Anzahl lohnzahlungspflichtige Stunden (Arbeitnehmer > Baulohn > Elektronisches Meldeverfahren)** berücksichtigt. Im Gegenzug wurden die als **Lohnzahlungspfl Std Baugewerbe** zugeordneten Stunden bei der Ermittlung der **Geleisteten Arbeitsstunden (Arbeitnehmer > Baulohn > Tarifliche Lohnarten > VWL)** verwendet.

Diese Vertauschung haben wir nun korrigiert, so dass die Stunden gemäß der Spaltenüberschrift berücksichtigt werden.

Beachte:

Die bisher in der Spalte **Gel. Arbeitsstunden** zugeordneten Stunden haben wir in die Spalte **Lohnzahlungspfl Std Baugewerbe** übernommen. Genauso die Zuordnung der bisherigen Spalte **Lohnzahlungspfl Std Baugewerbe** in die Spalte **Gel. Arbeitsstunden**. Damit ist die bisher von Ihnen gewollte Steuerung gleichgeblieben und Sie müssen keine Anpassung vornehmen. Bitte prüfen Sie dennoch, dass die Stundenermittlung wie gewünscht erfolgt!

Beispiel 1: (Verschiebung der Zuordnung)

vor der Änderung



nach der Änderung:



Entgeltabrechnung:

Entgeltbestandteile	Std/Stk	EUR	% St SV	Monat
Feiertagsstunden	8,00	20,00	L L	160,00
Zusatzversorgung stsv-frei			f f	5,12
Gesamtbrutto				160,00

Abrechnungsdaten

- ▶ Allgemeine Merkmale
- ▶ Steuermerkmale
- ▶ SV-Merkmale
- ▶ Lohnartengruppen
- Dienstwagen
- Dienstfahrrad
- ▶ Nettobe-/-abzüge
- ▼ Baulohn
 - Allgemeines
 - Elektronisches Meldeverfahren
 - ▶ Tarifliche Lohnarten
 - Ausbildung

Angaben für Datensatz URMEL

Anzahl lohnzahlungspflichtiger Stunden

zusätzliche Angaben für Berliner Baugewerbe

 Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden
 Lohngruppe

Diese lohnzahlungspflichtigen Stunden sind – insbesondere im Bauhauptgewerbe - im elektronischen Meldeverfahren relevant. Hilfreiche Tipps und Informationen zur Zuordnung der Lohnzahlungspflichtigen Stunden finden Sie auf der Internetseite der [SOKA Bau Wiesbaden](#).

Beispiel 2: (umgekehrter Fall)

vor der Änderung

Stundenzuordnungen bearbeiten
keine Zuordnung (kein Haken)

Std Feier|

Name	Lohnzahlungspfl Std Baugewerbe	Geleistete Std Berliner Bau	Gel. Arbeitsstunden	Sollstunden
Std/Feiertag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

nach der Änderung:

Stundenzuordnungen bearbeiten
diese Zuordnung (kein Haken) in die richtige Spalte verschoben

Std Feier|

Name	Lohnzahlungspfl Std Baugewerbe	Geleistete Std Berliner Bau	Gel. Arbeitsstunden	Sollstunden
Std/Feiertag	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Entgeltabrechnung:

Entgeltbestandteile	Std/Stk	EUR	% St SV	Monat
Feiertagsstunden	8,00	20,00	L L	160,00
Zusatzversorgung stsv-frei			f f	5,12
Gesamtbrutto				160,00

VWL / AG-Zuschuss

VWL / AG-Zuschuss - mtl [€]

VWL / AG-Zuschuss - berechnet nach Std

VWL / AG-Zuschuss - EUR pro Stunde [€]

0,13

AG-Zuschuss nach geleisteten Stunden (berechnet)

Nein

Geleistete Arbeitsstunden

Geleistete Arbeitsstunden / manuell (Baugewerbe)

0,00

VWL / Anlage

Diese Stunden sind nur für die [systemseitige Berechnung des AG-Zuschuss](#) nach geleisteten Stunden relevant. Einzelheiten entnehmen Sie unserer [Beschreibung Baulohn](#).

11.2 Anpassung Ausbildungsvergütungen Bauhauptgewerbe

Am 14. Juni 2024 erfolgte die Einigung in den Tarifverhandlungen im Bauhauptgewerbe.

Demnach erhöhen sich die Ausbildungsvergütungen **rückwirkend ab Mai 2024** wie folgt:

für **gewerbliche** Auszubildende

Tarifgebiet	Kalenderjahr	Ausbildungsvergütung gewerbliche Auszubildende in €			
		Ausbildungsjahr			
		1.	2.	3.	4.
Bund West	05/2024	1.080,00	1.300,00	1.550,00	1.650,00
	2024	935,00	1230,00	1495,00	1580,00
	2023	935,00	1230,00	1495,00	1580,00
	ab 04/2022	935,00	1230,00	1495,00	1580,00
	ab 11/2021	905,00	1230,00	1495,00	1580,00
Bund Ost	05/2024	1.080,00	1.200,00	1.450,00	1.550,00
	2024	880,00	1095,00	1305,00	1365,00
	ab 04/2023	880,00	1095,00	1305,00	1365,00
	ab 04/2022	855,00	1060,00	1270,00	1330,00
	ab 11/2021	830,00	1030,00	1240,00	1300,00

für **kaufmännische** Auszubildende

Tarifgebiet	Kalenderjahr	Ausbildungsvergütung Techn./Kaufm. Auszubildende in €		
		Ausbildungsjahr		
		1.	2.	3.
Bund West	05/2024	1.080,00	1.200,00	1.450,00
	2024	930,00	1108,00	1384,00
	2023	930,00	1108,00	1384,00
	ab 04/2022	930,00	1108,00	1384,00
	ab 11/2021	900,00	1108,00	1384,00
Bund Ost	05/2024	1.080,00	1.100,00	1.350,00
	2024	873,00	1000,00	1219,00
	ab 04/2023	873,00	1000,00	1219,00
	ab 04/2022	848,00	965,00	1184,00
	ab 11/2021	823,00	935,00	1154,00

Bei der Berechnung der Erstattung werden die erhöhten Ausbildungsvergütungen, sofern sie auch ausgezahlt werden, systemseitig berücksichtigt. Gegebenenfalls ist der Arbeitnehmer in Korrektur zu setzen.

Prüfen Sie bitte, ob in den Abrechnungsdaten der Auszubildenden die Lohnart **Ausbildungsvergütung (Baugewerbe)** unter **Baulohn > Ausbildung** angepasst werden muss.

12 Pilotbetrieb Multi-User: Beitragsnachweis auf Basis einer Berechnung bereitstellen

Nach diesem Update wird es möglich sein,

- alle Arbeitnehmer einer Betriebsstätte gleichzeitig zu sperren und
- Beitragsnachweise auf Basis einer Berechnung bereitzustellen.

Die Funktion über **Abrechnung > Schätzung SV-Beiträge > Schätzung auf Basis einer Berechnung bereitstellen** sperrt automatisch alle Arbeitnehmer dieser Betriebsstätte und kann von mehreren Nutzern gleichzeitig für **unterschiedliche** Betriebsstätten ausgeführt werden. Bitte beachten Sie auch die aktualisierte Beschreibung für den [Pilotbetrieb Multi-User](#).

Möchten Sie auch am Pilotbetrieb teilnehmen? Dann melden Sie sich gerne bei unserem Kundensupport (edlohn-support@eurodata.de) an.